

# Die Wohnung einrichten



# EINFÜHRUNG



Das vorliegende Arbeitsheft ist so konzipiert, dass es direkt im Unterricht eingesetzt werden kann. Zu Beginn sind die Lernziele aufgelistet, die einen kurzen Überblick über das Material geben. Am Ende finden die SchülerInnen eine Reflexionsbox, mit deren Hilfe sie ihren Lernfortschritt bewerten können. Didaktische Hinweise und Lösungen zu den einzelnen Übungen sowie die Transkriptionen der Hörtexte sind am Ende des Arbeitsheftes zu finden.

Dieses Arbeitsheft wurde für die Altersstufe 14 – 19 Jahre konzipiert. Natürlich kann es auch – mit Anpassungen – für eine andere Altersstufe verwendet werden.

Bei der Erstellung der Materialien wurde Wert auf das DACH-Prinzip gelegt. Daher kommen in den Arbeitsheften (wie auch auf der Deutsch-Lern-Plattform [www.deutsch.info](http://www.deutsch.info)) sowohl bundesdeutsche wie auch österreichische Varianten der deutschen Sprache vor.

Weiterführende und vertiefende Aufgaben finden Sie auf der kostenlosen Online-Deutsch-Lern-Plattform **deutsch.info** unter folgendem Link:

 <https://deutsch.info/courses/a1#topic5>

Unter dem Thema „Wohnen und Büro“ bieten sich folgende Lektionen an: „Auf Wohnungssuche“, „So ein Saustall“, „Die erste Wohnung“, „Das Büro aufräumen“, „So möchten die Deutschen wohnen“, „Sessel oder Stuhl“

Diese online Übungen eignen sich sehr gut zur Festigung des Wortschatzes und der Grammatik und können ergänzend zum vorliegenden Arbeitsheft im Unterricht eingesetzt werden. Ebenso bieten sich diese online Übungen sehr gut als vertiefende bzw. weiterführende Hausaufgabe an.

Ein Plakat mit den häufigsten deutschen Anweisungen im Klassenzimmer ist unter folgendem Link zu finden:

 <https://deutsch.info/r/didacticPoster1>



Bitte beachten Sie, dass die Anmeldung und Nutzung der Lern-Plattform [www.deutsch.info](http://www.deutsch.info) erst ab 18 Jahren gestattet ist. Sollten minderjährige SchülerInnen weitergehende Aufgaben und Übungen der Plattform nutzen wollen, stellen Sie bitte sicher, dass diese SchülerInnen sich nicht selbstständig anmelden und weisen sie die SchülerInnen darauf hin, sich einen Account durch Erziehungsberechtigte erstellen zu lassen.



Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.



## Nach dieser Lektion kann ich:

- mithilfe der Wechselpräpositionen (an, auf, hinter, in, neben, unter, über, vor und zwischen) beschreiben, wo verschiedene Einrichtungsgegenstände sind.
- mithilfe der Wechselpräpositionen (an, auf, hinter, in, neben, unter, über, vor und zwischen) beschreiben, wohin man verschiedene Einrichtungsgegenstände stellen/hängen/legen soll.
- einfache Anweisungen zum Aufräumen geben und verstehen.



das Studentenheim, die Studentenheime (A)

= das Studentenwohnheim, die Studentenwohnheime (D)

## Eine neue Wohnung für Lisa

Übung 1.a. >

Lisa zieht um. Sie zieht vom **Studentenheim** in eine kleine Wohnung. Es ist ihre erste Wohnung. Ihre Mutter und sie richten die Wohnung ein. Lies den Dialog und markiere alle Möbel und Einrichtungsgegenstände im Dialog!

**Mutter** Lisa, das ist wirklich eine nette Wohnung. Und so hell und ruhig! Man sieht sogar in einen Garten.

**Lisa** Ja, ich bin auch ganz glücklich.

**Mutter** Und die Wohnung ist modern und sauber. Im Studentenheim sieht es ein bisschen anders aus. Komm, fangen wir gleich an. Wohin kommt das Bett?

**Lisa** Das Bett kommt in diese Ecke, der Kasten kommt neben das Bett. Den Schreibtisch stellen wir vor das Fenster und diese Lampe stellen wir auf den Schreibtisch.

**Mutter** Ja, das sieht sehr gut aus. Möchtest du den Teppich unter den Schreibtisch legen?

**Lisa** Ja, das passt gut. Die Bücher stellen wir ins Regal.

**Mutter** Wohin kommt der Spiegel?

**Lisa** Den Spiegel hängen wir an die Wand im Vorraum. Er kommt zwischen den Kleiderständer und die Tür. Und über den Spiegel hängen wir die Uhr.

**Mutter** Jetzt fehlen nur noch Bilder.

**Lisa** Ich hänge später Fotos auf.

**Mutter** Lisa, es ist sehr gemütlich hier. Schau mal in den Kühlschrank.

**Lisa** Oh, da ist ja eine Flasche Sekt! Das ist aber nett, Mama. Danke!

# ÜBUNGEN

---



**Mutter** Die erste Wohnung ... Das feiern wir! Ich denke gerade an meine erste Wohnung und an den Nachbarn. Der Nachbar ist jetzt dein Vater.

**Lisa** Wirklich?

**Mutter** Lisa, dein Nachbar steht vor der Tür!dd

Übung 1.b. >

Lies den Text abwechselnd mit einem Partner/mit einer Partnerin!

Übung 1.c. >

Lernt danach Zeile 1—11 auswendig und spielt den Dialog vor!

Übung 1.d. >

Wohin kommen die Möbel und Einrichtungsgegenstände in Lisas Zimmer? Lies den Dialog aus 1.a. noch einmal und zeichne das Zimmer!

# ÜBUNGEN



## Übung 1.e. >

Vervollständige die Sätze mit den Informationen aus dem Dialog!

Lisa und ihre Mutter stellen das Bett **in** *die Ecke*.....

Sie stellen den Kasten **neben**.....

Sie stellen den Schreibtisch **vor**.....

Lisa und ihre Mutter stellen die Lampe **auf**.....

Sie legen den Teppich **unter**.....

Sie stellen die Bücher **in**.....

Lisa und ihre Mutter hängen den Spiegel **an**.....

Sie hängen den Spiegel **zwischen**.....

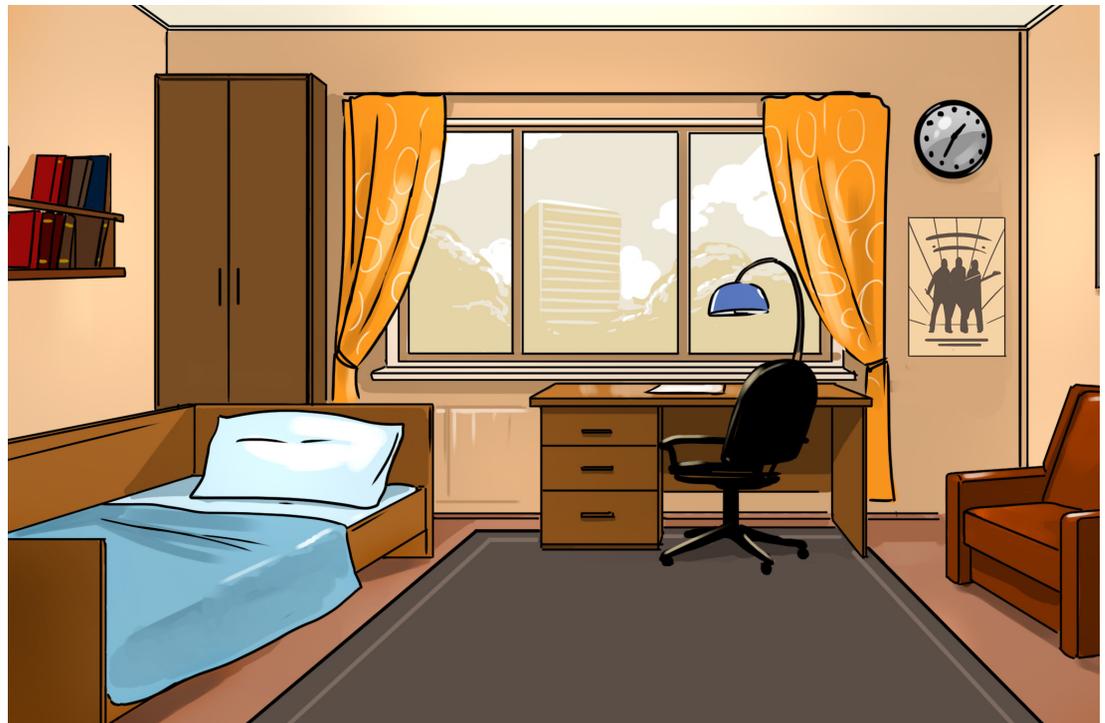
Sie hängen die Uhr **über**.....

Überlege: Welcher Fall kommt nach den Präpositionen?

## Lisas neue Wohnung ist fertig

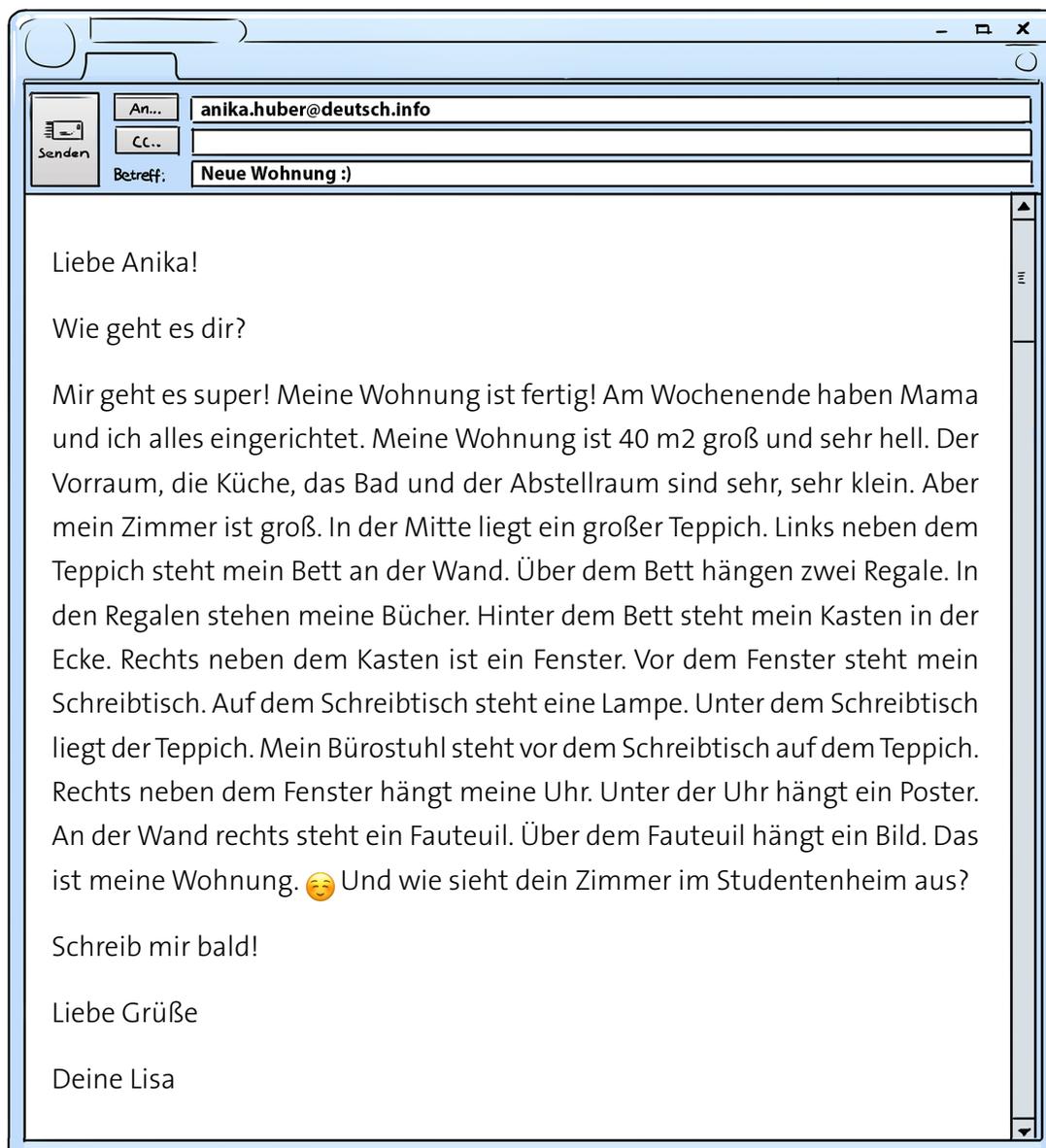
## Übung 2.a. >

Lisas Wohnung ist fertig. Alle Möbel sind jetzt an ihrem Platz. Lisa schreibt ihrer Freundin Anika eine Mail. Sieh dir zuerst das Bild an. Lies dann die E-Mail!





Ein gepolstertes Sitzmöbel mit Armlehnen nennt man:  
der Sessel (D, CH), der Fauteuil (A, CH), von französisch *fauteuil*  
die Einzimmerwohnung (D, CH) = die Garçonnière (A)



Übung 2.b. >

Lies Lisas E-Mail noch einmal! Markiere die Präpositionen **an, auf, hinter, in, neben, unter, über, vor, zwischen** im Text. Welcher Fall kommt nach den Präpositionen? Vergleiche nun mit Aufgabe 1.e. Was fällt dir auf? Besprecht eure Antworten in der Gruppe!

# ÜBUNGEN



## Übung 2.c. >

Wo ist was in Lisas Wohnung? Beantworte die Fragen mit richtig oder falsch.

	Richtig	Falsch
1. Der Teppich liegt in der Mitte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Das Bett steht rechts neben dem Teppich.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Die Uhr hängt über dem Bett.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Der Schreibtisch steht hinter dem Bett.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Der Bürostuhl steht vor dem Schreibtisch.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Das Poster hängt unter der Uhr.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

## Übung 2.d. >

Korrigiere die falschen Aussagen von der Aufgabe 2.c.!

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

# ÜBUNGEN



## Übung 2.e. >

Lies Anikas Antwort. Es fehlen einige Verben im Text. Ergänze die Verben! Die Box hilft dir.

~~steht~~ • hängt • steckt • steht • hängen  
• steht • liegen • steht • steht • stehen •  
liegen • liegt • steht • sitzt • steht



der Polster, die Pölster (A) =  
das Kissen, die Kissen (D)

Senden

An... **lisa.lustig@deutsch.info**

Cc..

Betreff: **Re: Neue Wohnung :)**

Liebe Lisa!

Vielen Dank für dein E-Mail!

Mir geht es gut, danke!

Wow! Deine Wohnung hört sich super an! Wie sind deine Nachbarn?

Mein Zimmer im Studentenheim ist ganz okay. Es ist klein, aber praktisch.

Rechts an der Wand *steht* (0) mein Bett. Über dem Bett ..... (1) drei  
Regale. In den Regalen ..... (2) meine Bücher. Auf dem Bett .....  
(3) viele **Pölster** und eine warme Decke. Mein Kasten ..... (4) an der  
Wand neben dem Bett. Vor dem Fenster ..... (5) mein Schreibtisch. Über  
dem Schreibtisch ..... (6) eine Lampe. Auf meinem Schreibtisch .....  
..... (7) viele Dokumente fürs Studium. Zwischen dem Schreibtisch und  
der linken Wand ..... (8) ein Papierkorb. An der linken Wand .....  
..... (9) eine Couch. Auf der Couch ..... (10) mein alter Teddy.  
Vor der Couch ..... (11) ein Teppich. Auf dem Teppich ..... (12)  
ein Couchtisch. Auf dem Couchtisch ..... (13) eine Vase und in der Vase .  
..... (14) eine Rose.

Ich schicke dir im Anhang ein Foto!

Wann kommst du mich besuchen?

Liebe Grüße

Anika



Übung 3.a. >

## Mein Zimmer

Beschreibe dein Zimmer! Wie groß ist es ungefähr? Wo ist was? Verwende die Präpositionen **an, auf, hinter, in, neben, unter, über, vor, zwischen** und die Verben **hängen, stehen** und **liegen**!

Klebe auch ein Foto dazu, wenn du eines hast oder zeichne dein Zimmer!



Übung 4.a. >

## So ein Saustall! Bitte aufräumen!

Dein Zimmer ist schon wieder unordentlich. Dein Vater/deine Mutter sehen dein Zimmer. Was sagt er/sie? Formuliere ca. 5 – 8 Sätze!



*Dein Buch liegt auf dem Boden!*



*Stell dein Buch in das Regal!*

*Deine Socken liegen auf dem Boden!*



*Leg deine Socken in den Kasten!*



# ÜBUNGEN



## Übung 4.b. >

Geht zu zweit zusammen und schreibt einen Dialog! Person A ist der Vater/die Mutter. Person B ist ein Jugendlicher/eine Jugendliche. Die Wörter und Sätze aus der Wortbox helfen dir!

Aber warum...? • sofort • endlich • Muss das sein? • jetzt • So ein unordentliches Zimmer! • Ich finde, es sieht ganz gemütlich aus. • Okay... • Wenn es unbedingt sein muss... • Na gut, ich mach ja schon.

**Vater/Mutter** So ein Saustall! Jetzt räum sofort dein Zimmer auf!

**Jugendlicher** Aber warum denn? Es schaut doch sehr schön aus!

**Vater/Mutter** Deine Socken liegen auf dem Boden. Leg deine Socken in den Kasten!

**Jugendlicher** Wenn es unbedingt sein muss...

**Vater/Mutter** ...

**Jugendlicher** ...

etc.

## Übung 4.c. >

Spielt den Dialog vor!



Was hast du in den Aufgaben gelernt? Wo gibt es noch Verbesserungsbedarf? Kreuze an!

			
Ich kann mithilfe der Wechselpräpositionen ( <i>an, auf, hinter, in, neben, unter, über, vor</i> und <i>zwischen</i> ) beschreiben, wo verschiedene Einrichtungsgegenstände sind.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich kann mithilfe der Wechselpräpositionen ( <i>an, auf, hinter, in, neben, unter, über, vor</i> und <i>zwischen</i> ) beschreiben, wohin man verschiedene Einrichtungsgegenstände stellen/hängen/legen soll.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich kann einfache Anweisungen zum Aufräumen geben und verstehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Weiterführende und vertiefende Aufgaben zu diesem Thema findest du auf der kostenlosen Online-Deutsch-Lern-Plattform [www.deutsch.info](http://www.deutsch.info) unter folgendem Link:

 <https://deutsch.info/courses/a1#topic5>

Diese online Übungen eignen sich sehr gut zur Festigung des Wortschatzes und der Grammatik und können ergänzend zu diesen Arbeitsblättern zuhause fertig gemacht werden. Unter dem Thema „Wohnen und Büro“ bieten sich folgende Lektionen an: „Auf Wohnungssuche“, „So ein Saustall“, „Die erste Wohnung“, „Das Büro aufräumen“, „So möchten die Deutschen wohnen“, „Sessel oder Stuhl“

 Bitte beachte, dass die Anmeldung und Nutzung der Plattform [www.deutsch.info](http://www.deutsch.info) erst ab 18 Jahren gestattet ist. Solltest du noch minderjährig sein, lass dir bitte einen Account durch Erziehungsberechtigte erstellen.

# WICHTIGES VOKABULAR

---



## Nomen

das Bett, die Betten

das Bild, die Bilder

der Boden, die Böden

das Büro, die Büros

die Couch, die Couchen

die Decke, die Decken

das Dokument, die Dokumente

die Ecke, die Ecken

das Fenster, die Fenster

das Foto, die Fotos

der Kasten, die Kästen

der Kaugummi, die Kaugummis

der Kühlschrank, die Kühlschränke

die Lampe, die Lampen

der Lift, die Lifte

der Papierkorb, die Papierkörbe

das Regal, die Regale

der Schreibtisch, die Schreibtische

die Flasche Sekt

nicht gepolstertes Sitzmöbel:

der Stuhl, die Stühle (D)

der Sessel, die Sessel (A)

gepolstertes Sitzmöbel:

der Sessel (D, CH)

der Fauteuil (A, CH), von französisch *fauteuil*

der Spiegel, die Spiegel

das Studentenheim, die Studentenheime (A)

das Studentenwohnheim,

die Studentenwohnheime (D)

# WICHTIGES VOKABULAR

---



der Teppich, die Teppiche .....

der Tisch, die Tische .....

die Tür, die Türen .....

die Uhr, die Uhren .....

der Vorraum, die Vorräume .....

die Wand, die Wände .....

die Wohngemeinschaft, die  
Wohngemeinschaften .....

die Wohnung, die Wohnungen .....

das Zimmer, die Zimmer .....

das Möbelstück, die Möbelstücke .....

## Verben

anfangen .....

aussehen .....

einrichten .....

feiern .....

## Andere Wörter

ruhig .....

sauber .....

modern .....

unordentlich .....

hell .....

gemütlich .....

glücklich .....



- Übung 3.a. ➤ Alternativ kann die Lehrperson verschiedene Bilder von Zimmern austeilen, die die Lernenden beschreiben sollen. Ebenso kann die Beschreibung des Klassenzimmers — sofern das entsprechende Vokabular schon vorhanden ist — als Alternative zur Beschreibung des eigenen Zimmers gemacht werden.
- Übung 4.a. ➤ Bevor diese Aufgabe gemacht wird, sollten die Lernenden den Unterschied zwischen Wechselpräpositionen mit dem Dativ und Wechselpräpositionen mit dem Akkusativ kennen.
- Übung 4.b. ➤ Die Lehrperson geht in der Gruppe herum und korrigiert die Dialoge.

## Lösungen

### Übung 1.e.

Nach den Präpositionen kommt der Akkusativ (auf die Frage: wohin?)

1 - die Ecke, 2 - das Bett, 3 - das Fenster, 4 - den Schreibtisch, 5 - den Schreibtisch, 6 - das Regal (=ins Regal), 7 - die Wand, 8 - den Kleiderständer und die Tür, 9 - den Spiegel

### Übung 2.b.

Nach den Präpositionen kommt der Dativ (auf die Frage: wo?)

### Übung 2.c.

1 - Richtig, 2 - Falsch, 3 - Falsch, 4 - Falsch, 5 - Richtig, 6 - Richtig

### Übung 2.d.

Das Bett steht **links** neben dem Teppich.

**Zwei Regale hängen** über dem Bett.

**Der Kasten** steht hinter dem Bett.

### Übung 2.e.

0 - steht, 1 - hängen, 2 - stehen, 3 - liegen, 4 - steht, 5 - steht, 6 - hängt, 7 - liegen, 8 - steht, 9 - steht, 10 - sitzt, 11 - liegt, 12 - steht, 13 - steht, 14 - steckt

Mehr Informationen zu den Wechselpräpositionen findest du hier:

 <https://deutsch.info/r/gramPrepositions>